

dDesk - der IT-Arbeitsplatz für unterwegs

Projektfeld

Wirtschaft und Arbeit

Partner

Deutsche Telekom / T-Systems



Kurzbeschreibung

dDesk ist eine Lösung für das zeit- und ortsunabhängige Arbeiten: Egal, wo sich der Nutzer befindet – dank dDesk kann er von jedem Ort dieser Welt auf seine persönlichen Anwendungen und Dateien zugreifen. Das Besondere dabei: sein PC-Arbeitsplatz liegt nicht mehr wie gewohnt lokal auf einer Festplatte im Büro oder zu Hause, sondern wird zentral auf einem Server der Deutschen Telekom bereitgestellt.

Um auf seinen persönlichen PC-Arbeitsplatz im Netz zuzugreifen, benötigt der Nutzer lediglich einen Rechner mit Betriebssystem, Internet- und USB-Anschluss sowie den dDesk Key in Form eines USB Sticks, mit dem er sich authentifiziert. dDesk funktioniert auch über so genannte Thin Clients, also Endgeräte ohne Festplatte, die nur über Bildschirm, Tastatur und Maus verfügen. Die Software-Anwendungen werden nicht mehr gekauft und lokal installiert, sondern einfach auf einem Server im Netz gemietet. Die Dateien werden ebenfalls auf dem Server abgelegt. Datensicherung inklusive.

T-City wendet sich mit dDesk in erster Linie an kleine Unternehmen und Privatnutzer, die sich von PC-Administrationstätigkeiten entlasten und keine großen Investitionen tätigen wollen.

Projektziel

Ein Gemeinschaftsprojekt von:



T-City Friedrichshafen

Wir leben Zukunft.

Ziel von dDesk ist es, das mobile Arbeiten mit dem persönlichen PC von jedem Ort der Welt aus zu ermöglichen und den Nutzer gleichzeitig von Kauf, Installation und Wartung eines eigenen PC-Arbeitsplatzes zu entbinden.

Nutzen

Mit dDesk kann der Nutzer zu jeder Zeit und von jedem Ort aus auf seine persönliche Arbeitsumgebung zugreifen. Sein PC-Arbeitsplatz befindet sich dabei zentral auf einem externen Server in einem Hochsicherheitsrechenzentrum der Deutschen Telekom. Damit muss sich der Nutzer weder um Installation und Updates seiner Software, noch um Wartungsarbeiten kümmern. Zusätzlich ist dDesk mit einem vollautomatischen Virenschutz für das gesamte System inklusive aller Dateien und E-Mails ausgestattet. Mit dDesk spart der Anwender also Zeit und Geld und kann sich voll auf seine Arbeit konzentrieren.

Projektstatus

In der Zeit vom 4. Mai bis 31. Oktober 2009 hatten insgesamt 332 Pilotanwender Gelegenheit, dDesk zu testen. Die Resonanz der Testkunden war überwiegend positiv. Der Pilot wurde durch ein Marktforschungsinstitut begleitet, dessen Erfahrungen in die weitere Produktstrategie einfließen werden.